



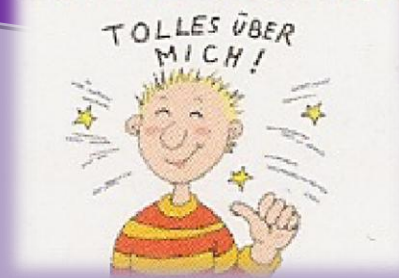
Was Sie erwartet:

- Kursumfang: 8 x 2 Std
- Abendkurse (auf Anfrage mit Kinderbetreuung)
- Vormittagskurse (auf Anfrage mit Kinderbetreuung)
- eine angenehme Gruppenatmosphäre mit max. 20 Teilnehmer
- Arbeitsunterlagen zum Ausprobieren
- Begleitende Videoeinspielungen der entsprechenden Themengebieten

Die Kosten für das ADHS Elternteraining werden von einigen Krankenkassen übernommen.

Das ADHS-Elternteraining ist ein Baustein des Multi-Modalen-Therapie-Programms.

Meine Stärken



Loben nicht vergessen!

Elternteraining nach OptiMind-Konzept

Termine und Anmeldung:



Kirsten Riedelbauch

(Eltern-Coach)

Kolpingstr. 12

76707 Hambrücken

Tel. 07255-768262

kirsten.riedelbauch@googlemail.com

ADHS – Elternteraining





ADS ist ...

- eine neurobiologische Störung mit Besonderheiten in der Info-Verarbeitung, die oft gravierende Auswirkungen auf Verhalten, Emotion und Entwicklung hat.
- die häufigste Verhaltens- und Entwicklungsauffälligkeit im Kindesalter.

ZIELE DES ELTERNTRAININGS:

- Aufklärung über die ADS-Problematik und die vielen Facetten des Erscheinungsbildes.
- Die individuellen Besonderheiten der Kinder erkennen, kompensieren und akzeptieren.
- Die Persönlichkeitsentwicklung, die Selbständigkeit und das Selbstbewusstsein der Kinder stärken und zielgerichtet helfen, Anforderungen gut zu bewältigen.
- Eltern lernen Probleme zu lösen und nicht an der Problematik zu verzweifeln.
- Eine positive Eltern-Kind-Beziehung ermöglichen.

Eltern kommt eine besondere Stellung im Umgang mit dem ADS-Kind zu. Die 4 Bausteine stellen einen wichtigen Mosaikstein im multimodalen Behandlungsansatz dar.



Baustein 1:

ADS und seine Besonderheiten – ein kurzer Ausflug in die Theorie. Was sollten Eltern über ADS wissen?

- Neurobiologische Besonderheiten bei ADS mit ihren Auffälligkeiten.
- ADS mit seinen verschiedenen Facetten.
- Die Puzzlesteine zur Diagnostik bei ADS.



Baustein 2:

Erziehung, Begleitung und Lernen mit ADS-Kindern – Eine Besondere Herausforderung!

- Einige „goldene Prinzipien“ in der Erziehung.
- Lerntipps für ADS-Kinder.
- Unterstützung bei den Hausaufgaben.
- Strategien für den Tagesablauf.
- Unterstützung des Selbstbewusstseins.
- Förderung der Fähigkeiten des ADS-Kindes.



Baustein 3:

Medikamente bei ADS und viele Fragezeichen - wann, warum und wie können Medikamente mit in die Therapie einbezogen werden?

- Bei welchen Kindern sollte man über diesen zusätzlichen Therapieschritt nachdenken?
- Welche Risiken gibt es?
- Gibt es Alternativen?
- Was bewirkt Medikation, was aber auch nicht?
- Wie ist die Prognose und Entwicklung von ADS-Kindern mit oder auch ohne Medikation?
- Wann setzt man die Medikation wieder ab?



Baustein 4:

Stressmanagement für ADS-Eltern – eine gute Balance finden.

- Was bewirkt Stress?
- Welche Stressoren rauben die meiste Energie?
- Die Balance zwischen Muss und Muße - das persönliche Stressprofil.
- Dem Positivem eine Chance geben.

